



In der Abteilung Referenzzentrum Lebens- und Futtermittelanalytik des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Technische Assistenz in der Mineralöl - Analytik (MOSH/MOAH) (w/m/d)

Kennziffer 3795	Entgeltgruppe 9a TVöD	Dienstort Berlin	Befristet für zwei Jahre	Bewerbungsfrist 08.09.2026	Hier bewerben BfR Jobportal
---------------------------	---------------------------------	----------------------------	------------------------------------	--------------------------------------	---

Das BfR erstellt unabhängig auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Damit leistet das BfR einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Menschen.

Die Tätigkeit findet in der Fachgruppe „Lebensmittelkontaktmaterialien“ statt. Die prägende Arbeit der Fachgruppe ist die Entwicklung moderner Analysenverfahren zur Bestimmung von Stoffen (Additive, Monomere und Kontaminationen), welche aus Lebensmittelkontaktmaterialien in Lebensmittel(-simulanzien) übergehen sowie der Bestimmung von Mineralöl (MOSH/MOAH) in Lebensmitteln. Sie leistet somit einen wichtigen Beitrag zur gesundheitlichen Risikobewertung dieser Stoffgruppen in der gesamten Wertschöpfungskette (Farm-to-Fork-Prinzip). Weitere Informationen zum Aufgabengebiet der Fachgruppe finden Sie [hier](#) auf unserer Homepage.

Da die Einstellung auf § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes beruht, können Bewerbungen von Personen, die bereits in einem Arbeitsverhältnis mit dem Bundesinstitut für Risikobewertung stehen oder gestanden haben, nicht berücksichtigt werden.

Im Geschäftsbereich



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat



Aufgaben

- Mitarbeit im nationalen Referenzlabor für Prozesskontaminanten für die Stoffgruppe MOSH/MOAH in Lebensmitteln
- Mitarbeit bei der Methodenentwicklung, -implementierung (z. B. DIN, CEN), -validierung und -optimierung für die Bestimmung von Mineralöl (MOSH/MOAH) in Lebensmitteln
- Die instrumentelle Analytik erfolgt mit online LC-GC-FID- und GC×GC-Systemen in einem nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditierten Labor
- Mitarbeit in Forschungsprojekten mit Fokus auf Probenvorbereitung und instrumenteller Analytik von Mineralöl (MOSH/MOAH) in Lebensmitteln
- Eigenverantwortliche Organisation der Probenbearbeitung, instrumentell-analytischer Messungen, der Auswertung von Rohdaten inkl. der Überprüfung der Plausibilität der Messergebnisse unter Einhaltung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung
- Verantwortung über zugewiesene Laborgeräte, inklusive Prüfmittelkontrolle und Fehlerbehebung, Dokumentation und Durchführung von qualitätssichernden Maßnahmen
- Dokumentation von Versuchen und Versuchsergebnissen, Erfassung von Messwerten, rechnerische Ergebniszusammenstellung sowie Einpflegen und Digitalisieren umfangreicher Datensätze
- Mitarbeit bei der Gestaltung und Optimierung von digitalen Arbeitsprozessen, insbesondere bei der Einrichtung und Unterhaltung eines Labor- Informations- und Management-Systems (LIMS) zur Erfassung und Pflege allgemeiner Labordaten, wie Probeneingangs- und Chemikalienmanagement

Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur Technischen Assistenz (CTA, BTA, MTA) oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich moderner Probenvorbereitungs-Techniken (u. a. Homogenisierung) sowie der Probenaufarbeitung (u. a. Extraktion, Aufreinigungsverfahren) von Lebens- und Futtermitteln
- Berufserfahrungen im Bereich der quantitativen analytischen Chemie (z. B. online LC-GC-FID, GC×GC, GC-MS(/MS))
- Hohe Affinität zu aktuellen Entwicklungen im Bereich der instrumentellen Analytik sowie Motivation mit neuen Gerätesystemen zu arbeiten
- Gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Eine gewissenhafte und selbständige Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit, Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit

Bei ausländischen Bildungsqualifikationen wird ein Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss benötigt (siehe: anabin.kmk.org). Der Nachweis muss in deutscher oder englischer Sprache vorliegen.

Erwünscht

- Berufserfahrung in modern ausgestatteten analytischen Laboratorien sowie in der Auswertung von komplexen Datensätzen mit einschlägiger Software (z. B. Clarity, Chrolibri)
- Kenntnisse in der Wartung, Pflege und Fehlerbehebung von z. B. GC- und LC-GC-Systemen
- Erfahrung in der Analytik von Mineralölkohlenwasserstoffen (MOSH/MOAH)
- Gute Kenntnisse im Bereich der Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17025
- Praktische Erfahrungen mit Labor- Informations- und Management-Systemen (LIMS) und der computergestützten Labororganisation

Unser Angebot

- Als familienfreundliches Institut bieten wir verschiedene Teilzeitarbeitsmodelle an
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Attraktiver Zuschuss zum Deutschlandticket Job/Firmenticket
- Möglichkeit des hybriden Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente / Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Bewerbungsverfahren

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum
08.09.2026 über unser **Jobportal**.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich in der 42. Kalenderwoche statt.

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an:
bewerbung@bfr.bund.de.
(Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:
Herrn Dr. Kappenstein: T +49 30 18412-75400
E-Mail: Oliver.Kappenstein@bfr.bund.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
bfr.bund.de/de/karriere



 **charta
der vielfalt**



Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.



Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.